

VgV-Verfahren zur Vergabe der Planungsleistungen

Zur Information: Dargestellt sind die Originaltexte (ggf. als Auszug, ohne Rechtschreib- und/oder Grammatikkorrektur) und Antworten, anonymisiert, in zeitlich aufsteigender Reihenfolge.

Datum	Frage	Antwort
20.03.2025	<p>Wir sind ein Architektur- und Ingenieurbüro, was regelmäßig als Generalplaner auftritt und z.B. Sonderfachleute für die bautechnischen Nachweise (Wärme-/Schall-/Brandschutz) als Sub-Planer verpflichtet, jedoch keine Bietergemeinschaften bildet. (Es handelt sich dabei nicht um eine Eignungsleihe, da die Leistungen in der Vergangenheit nicht als Bietergemeinschaft sondern als Generalplaner erbracht wurden.)</p> <p>In den Formularen 1-4 wird dieser Fall nicht abgebildet. Welche Formulare sind zu verwenden, um die Sub-Planer zu benennen, die für o.g. Leistungen verpflichtet werden sollen? Müssen diese Planer sämtliche Eigenerklärungen ausfüllen oder genügen die Eigenerklärungen des Generalplaners als alleiniger Ansprechpartner/Verantwortlicher? Oder müssen für diesen geringen Leistungsanteil die Sub-Planer gar nicht benannt werden?</p>	<p>Die Bewerbung zum VgV-Verfahren ist nicht als Generalplaner möglich, sondern muss Los-weise erfolgen. Hierbei können Bietergemeinschaften gebildet bzw. im Rahmen einer Eignungsleihe oder der Bindung von Unterauftragnehmern Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden.</p> <p>Im Falle der Bindung von Kapazitäten anderer Unternehmen, müssen diese Unternehmen die Eignung hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB sowie die Erklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 und die Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 MiLoG dieser Unternehmen mit der Bewerbung einzureichen. Es ist hierbei nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens beigefügt wird.</p> <p>Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung die entsprechenden Formblätter 1 bis 4.</p> <p>Lediglich nicht eignungsrelevante Unterauftragnehmer sind mit dem Teilnahmeantrag noch nicht zu benennen.</p>

Datum	Frage	Antwort
21.03.2025	Sind zusätzlich zu den Formblättern für Referenzen weitere Ausführungen zu den Referenzen, z. Bsp. Referenzblätter einzureichen? Werden diese bewertet oder wird ausschließlich das ausgefüllte Formblatt gewertet?	Entsprechend S. 11 der Vergabeunterlage sind für die in der Referenzliste (Formblatt 3) benannten Referenzen keine weiteren Anlagen beizufügen. Zur Einzelreferenz ist entsprechend S. 13 der Vergabeunterlage in Ergänzung zum Formblatt 4 ein Referenzschreiben beizufügen. Gewertet werden jedoch nur die Eintragungen in den Formblättern 3 und 4.
21.03.2025	Sehr geehrte Damen und Herren, leider ist uns aufgefallen, dass im Teilnahmeantrag das Los 4 gemäß Anlagengruppe 4 bis 7 zu definieren ist. Wiederum wird das Los 4 an anderer Stelle als Anlagengruppe 4 - 6 definiert (wie bspw. im Vertragsmuster). Können Sie uns bitte eine Auskunft erteilen ob das Los 4 nun die AGR 4- 6 oder die AGR 4-7 beinhaltet? Vielen lieben Dank vorab.	Vielen Dank für Ihren Hinweis. Es handelt sich hierbei um einen Übertragungsfehler im Formblatt 1. Entsprechend der EU-weiten Vergabebekanntmachung sowie der Vergabeunterlage umfasst das Los 4 ausdrücklich die Leistungen zu den Anlagengruppen 4, 5 und 6. Die Anlagengruppe 7 ist nicht Bestandteil dieser Ausschreibung.

Elektr. gez., 24.03.2025